

Wien, August 2021

Tobias Vedovelli, Michael Tiefenbacher und Nora Dejaco machen weiter. 2020 hatte das Trio, angestoßen von Tobias Vedovellis und Michael Tiefenbachers Initiative, Musik auf die Bühne gebracht, die trotz widriger Bedingungen während der ersten COVID-Pandemiephase entstanden war, um Kunst und Kultur weiterhin den Platz und Stellenwert zu geben, den sie auch in einer solchen Krise einnehmen muss. Die aus dem Festival entstandenen Ensembles haben sich inzwischen als rotierendes Kollektiv etabliert und kommen 2021 mit einer

Reihe an Konzerten als Festivalformat auch nach Vorarlberg. Dabei bringen unterschiedlichste Ensembles- vom Solo bis zum 18-köpfigen Orchester – in Kooperationen mit lokalen Musiker*innen zwischen 20. & 26. September erneut dezidiert für das Festival geschriebene Musik auf unterschiedlichste Vorarlberger Bühnen. 2021 erwarten die Besucher*innen besondere Highlights, unter anderem zwei CD-Release-Konzerte und hochkarätige Gäste aus der Welt der Literatur und des Spoken Word.

Tickets & Infos

www.onq21.com www.facebook.com/onq21 @onqfestival

onQ Highlights

6 Konzertabende in Vorarlbergs wichtigsten Spielstätten mit Opening im KUB: 20.-26.9.

Special Guests in VORARLBERG

Yasmin Hafedh, Sarah Rinderer, Linda Achberger, Carolyn Amann, Christian Reiner, Ensemble KUHLE WAMPE

Veröffentlichung des onQ.20 Albums zum Festivalstart & Saisoneröffnung Porgy & Bess Wien Release-Konzert des Albums von KUHLE WAMPE im Spielboden Dornbirn (24.9.)

onQ Programm Wien

1.9. & 2.9. 2021 (20:00 Uhr) – Festival Porgy & Bess

Die aus dem Festival entstandenen Ensembles haben sich inzwischen als laufendes, rotierendes Kollektiv etabliert und wiederholen das, was im letzten Jahr debütierte mit völlig neuem Programm an zwei Abenden in unterschiedlichsten Formationen, vom Duo bis hin zu Jazzorchester-ähnlichen Gebilden in insgesamt sechs Sets.

Roter Faden aller Ensembles ist dabei die generelle Ambition und Intention, sich in unbetretene Räume zwischen Jazz und Neuer Musik zu begeben, deren (möglicherweise gar nicht vorhandene) Grenzen auszuloten und innovative Kompositionsansätze zu verfolgen.

Auftragswerke für Groß- und Kleinensembles von etwa Leonhard Sko-

rupa, Ralph Mothwurf, Viola Falb, Anna Tsombanis, Daniel Riegler, Michael Tiefenbacher und Tobias Vedovelli werden zu hören sein. Schließlich verbergen sich hinter dem heuer an die 30 MusikerInnen fassenden Pool nicht nur großartige InstrumentalistInnen und ImprovisatorInnen, sondern auch eine Vielzahl herausragender KomponistInnen.

Darüber hinaus wird der rein musikalische Diskurs erweitert: Die Interdisziplinarität von Musik einerseits und Literatur und Sprachkunst andererseits wird beim heurigen Festivalformat einen wesentlichen Platz einnehmen.

1.9.2021 – Line-up

1. Set

Martin Eberle | Trompete Clemens Salesny | Reeds David Soyza | Vibraphon Michael Tiefenbacher | Keys Tobias Vedovelli | Bass Herbert Pirker | Drums

2. Set

Stepan Flagar | Reeds Leonhard Skorupa | Reeds Phil Yaeger | Posaune Joanna Lewis | Violine Marianna Oczkowska | Violine Simon Schellnegger | Viola Asja Valcic | Cello

3. Set

Christian Reiner | Stimme
Joanna Lewis | Violine
Marianna Oczkowska | Violine
Simon Schellnegger | Viola
Asja Valcic | Cello
Martin Eberle | Trompete
Phil Yaeger | Posaune
Clemens Salesny | Reeds
Stepan Flagar | Reeds
Leonhard Skorupa | Reeds
David Soyza | Vibraphon
Michael Tiefenbacher | Keys
Tobias Vedovelli | Bass
Herbert Pirker | Drums

2.9.2021 – Line-up

1. Set

Lorenz Raab | Trumpet Fabian Rucker | Reeds Raphael Preuschl | Bass Michi Prowaznik | Drums

2. Set

Anna Tsombanis | Reeds Leonhard Skorupa | Reeds Peter Rom | Gitarre Michael Tiefenbacher | Keys Tobias Vedovelli | Bass Michi Prowaznik | Drums

3. Set

Caro Amann | Stimme
Martin Eberle | Trompete
Lorenz Raab | Trompete
Daniel Riegler | Posaune
Ilse Riedler | Reeds
Fabian Rucker | Reeds
Anna Tsombanis | Reeds
Leonhard Skorupa | Reeds
Michael Tiefenbacher | Keys
Tobias Vedovelli | Bass
Christian Eberle | Drums

OPENING – 20.9.2021 – Kunsthaus Bregenz

Ebenso wie der musikalische Inhalt ist auch der Aufführungsort zum Auftakts des "onQ" Festivals etwas ganz Besonderes. Ein "onQ" Trio gastiert im lichtdurchfluteten Foyer des architektonisch spektakulären Kunsthaus Bregenz (KUB). Neben der außergewöhnlichen Akustik dieser Räumlichkeit stellt auch die ausgefallene Besetzung des Trios ein Unikum dar: Reeds (Alosha Uysal) treffen auf Vibraphon (David Soyza) und Kontrabass (Tobias Vedovelli).

Auch die Interdisziplinarität von Musik und Literatur, die das gesamte Festival kennzeichnet, wird den Eröffnungsabend prägen.

Den Abend krönt die höchst erfolgreiche Autorin, Rapperin und Sprachkünstlerin Yasmin Hafedh im Rahmen einer musikalischen Lesung im zweiten Set.

1. Set onQ Trio

Alosha Uysal | Reeds David Soyza | Vibraphon Tobias Vedovelli | Bass

2. Set onQ Trio feat. Yasmin Hafedh

Yasmin Hafedh | Stimme Alosha Uysal | Reeds David Soyza | Vibraphon Tobias Vedovelli | Bass

21.9.2021 – Vorarlberg Museum

Im Vorarlberg Museum treffen mit Leonhard Skorupa und Viola Falb zwei international tätige, in Wien lebende SaxophonistInnen und KomponistInnen, sowie der ebenso in Wien lebenden Pianist und "onQ"-Co-Initiator Michael Tiefenbacher auf drei gebürtige Vorarlberger: Der in Wien lebende Bassist und Komponist, sowie Initiator von "onQ" Tobias Vedovelli, der in Berlin lebende Vibraphonist und

Komponist David Soyza und der in Vorarlberg tätige Drummer Martin Grabher.

Komplettieren wird den hochkarätigen Abend die in Vorarlberg geborene, hoch erfolgreiche Literatin Sarah Rinderer mit einer musikalischen Lesung im zweiten Set.

1. Set onQ Sextett

Viola Falb | Altsax & Bassklarinette Leonhard Skorupa | Tenorsax & Bassklarinette David Soyza | Vibraphon Michael Tiefenbacher | Keys Tobias Vedovelli | Bass Martin Grabher | Drums

2. Set Sextett feat. Sarah Rinderer

Yasmin Hafedh | Stimme Alosha Uysal | Reeds David Soyza | Vibraphon Tobias Vedovelli | Bass

22.9.2021 – Götzis

Während klassische Jazz-Quartette und Quintette ebenso wie die großbesetzte musikalische Geste im onQ Programm zu finden sind, zeigt sich das Festival am 22. September im Jonas Schlössle von seiner intimen Seite. Im Mittelpunkt stehen Klein- und Kleinstbesetzungen in sehr besonderen Formen:

Der in Vorarlberg geborene, in Wien arbeitende Trompeter Alexander Kranabetter lässt mit der Aufführung seines Soloprogramms "Textures" die Grenzen des konventionellen Trompetenspiels hinter sich und kreiert Musik zwischen freier Improvisation und elektroakustischer Klangkunst.

Darüber hinaus wird die ebenso facettenreiche wie versierte Vorarlberger Vokalistin Larissa Schwärzler einen weiteren Höhepunkt im Programm darstellen, in dem sie mittels ihres musikalischen Schaffens versucht, das gewisse "Etwas" mit Neugierde auszuloten, zu entdecken und zuzulassen.

Es ist angerichtet!

23.9.2021 – Theater am Saumarkt

Am vierten Festival Abend reist eine besondere Entourage aus Wien, Kärnten, Australien, Kroatien und natürlich Vorarlberg ins Theater am Saumarkt und gibt erneut zwei sehr spezielle Sets zum Besten. Mit einem klassisch besetzten Klaviertrio (Michael Tiefenbacher | Klavier, Tobias Vedovelli | Bass und Reinhold Schmölzer | Drums) findet das Konzert voller hochkarätiger Improvisation und geistreicher Komposi-

tionen seinen Anfang, ehe er in eine sehr intime, kammermusikalische Streicher-Holz- und Blechblas-Sphäre eintritt: Innovative Kompositionen, uraufgeführt von einem Quartett mit Leonhard Skorupa | Saxophon und Bassklarinette, Georg Schrattenholzer | Posaune, Joanna Lewis | Violine und Asja Valcic | Cello.

1. Set onQ Trio

Michael Tiefenbacher | Keys Tobias Vedovelli | Bass Reinhold Schmölzer | Drums

2. Set onQ Chamber Quartett

Leonhard Skorupa | Tenorsax & Bassklarinette Georg Schrattenholzer | Posaune Joanna Lewis | Violine Asja Valcic | Cello

24.9.2021 – Spielboden Dornbirn

Für den Spielboden stehen zwei besonders groß besetzte Programmpunkte auf dem Plan: Einerseits wird das "Ensemble Kuhle Wampe"mit dem kongenialen Sprachimprovisator Christian Reiner sein eben erst erschienenes Album präsentieren, andererseits trumpft ein "onQ" Großensemble in Jazzorchester- und Big Band-Manier in einer ganz besonderen Kollaboration mit MusikerInnen des Jazzorchester Vorarlberg mit Kompositionen von Michael Tiefenbacher, Tobias Vedovelli, Ralph Mothwurf, Leonhard Skorupa und Phil Yaeger auf. Join the Party!

1. Set Ensemble Kuhle Wampe

Christian Reiner | Stimme, Improvisation
Markus Pechmann | Trompete
Clemens Salesny | Alt- & Sopransax
Leonhard Skorupa Tenorsax
Georg Schrattenholzer | Posaune
Andi Tausch | Gitarre
Michael Tiefenbacher | Keys
Tobias Vedovelli | Bass
Reinhold Schmölzer | Drums
www.kuhlewampe.com

2. Set onQ Großensemble

Joanna Lewis & Marianna Oczkowska | Violine Simon Schellnegger | Viola Asja Valcic | Cello Markus Pechmann | Trompete Georg Schrattenholzer, Phil Yaeger & | Posaune Clemens Salesny, Leonhard Skorupa, Klaus Peter | Reeds Andi Tausch | Gitarre Michael Tiefenbacher | Keys Tobias Vedovelli | Bass Reinhold Schmölzer | Drums

25.9. – Matinée mit Menü – BioMoritz

Die Kollaboration zwischen dem exzellenten Biorestaurant Moritz und "onQ" stellt eine besondere Gelegenheit dar, hochwertige Musik und speziell dafür kredenztes Menü zu genießen. Die BesucherInnen können ins Konzertticket inkludiert zwischen vier Gängen oder fünf Gängen Menü wählen und ganz in die Kombination aus lukullischen, musikalischen und literarischen Genüssen eintauchen.

Ganz dem Gedanken des heurigen Festivalkonzeptes verschrieben, treffen hier zwei aus Vorarlberg stammende Musiker (der aus Hohenems stammende, nun in Wien arbeitende Bassist, Komponist und "onQ" Initiator Tobias Vedovelli und der nach seinem Studienauf-

enthalt in den Niederlanden nun in Vorarlberg arbeitende Martin Grabher) auf zwei weitere ausgezeichnete Künstler aus dem onQ Pool ("onQ" Co-Initiator und Pianist Michael Tiefenbacher und Ausnahmesaxophonist Clemens Salesny). Außerdem nimmt auch die Sprachkunst eine wichtige Rolle an diesem Konzertabend ein und Texte von Sarah Rinderer und Linda Achberger verschmelzen zu einer Symbiose mit der Musik des onQ Ensembles, gewürzt mit einem kulinarischen Erlebnis der besonderen Art.

Bon Appetit!

Musikalische Lesung onQ Quartett feat. Sarah Rinderer & Linda Achberger

Sarah Rinderer & Linda Achberger | Sprache Clemens Salesny | Reeds Michael Tiefenbacher | Keys Tobias Vedovelli | Bass Martin Grabher | Drums

25.9.2021 – Theater am Saumarkt

Der zweitletzte Abend des onQ Festivals steht ganz im Zeichen des David Soyza Quartetts.

Die Musik des aus Vorarlberg stammenden Vibraphonisten und Komponisten David Soyza steckt voller Geheimnisse und kraftvoller Bilder. Zusammen mit seinen hochgeschätzten Kollegen präsentiert er sein Debütalbum "Taking the Lead". Die Expertise der einzelnen Musiker und die umfangreichen Möglichkeiten der Besetzung (David Soyza | Vibraphon, Michael Schumacher | Gitarre, Stephan Goldbach | Bass,

Florian Fischer | Schlagzeug) führen zum klaren und facettenreichen Bandsound dieses zeitgenössischen Jazzquartetts.

Im zweiten Set des Abends wird sich zum hochkarätigen Quartett eine herausragende Musikerin der Wiener Jazzszene gesellen: Die aus Berlin stammende Tenorsaxophonistin Anna Tsombanis, die heuer ihr Trio-Debütalbum "Nikolaos" präsentierte, bereichert in dieser Kooperation das David Soyza Quartett zusätzlich mit ihrem energiegeladenen Spiel.

1. Set David Soyza Quartett

David Soyza | Vibraphon Michael Schumacher | Gitarre Stephan Goldbach | Bass Florian Fischer | Schlagzeug www.davidsoyza.com

2. Set David Soyza Quartett feat. Anna Tsombanis

Anna Tsombanis David Soyza | Vibraphon Michael Schumacher | Gitarre Stephan Goldbach | Bass Florian Fischer | Schlagzeug Ticketvorverkauf: www.onq21.com

Rückfragehinweise: presse@onq21.com

Tickets: tickets@onq21.com

Gefördert von



Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport





Agenturpartner: zukunvt, Parramatta Besonderer Dank an: Haus Aussichtsreich















